

St.-Aktien sollten ausgegeben werden. Die Zuzahl. wurde auf 45 Aktien geleistet, ausserdem wurden 70 neue Aktien ausgegeben. 30 Aktien wurden 3:1 zugelegt; A.-K. somit jetzt M. 125 000.

**Hypotheken:** M. 99 500 (am 30./6. 1910).

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., sodann 4% Div. an Aktien, vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1910:** Aktiva: Grund u. Gebäude 159 000, Masch. 169 000, Bergwerks- u. Schächtebau 126 000, Beleucht.-Anl. 1, Pferde u. Wagen 6000, Utensil. 5000, Beteilig. 1500, Kassa 193, Debit. 79 185, Zinkmaterial. u. andere Rohmaterial. 6425, Halb- u. Fertigfabrikate 21 810, Hilfsstoffe 17 667, Verlust 42 796. — Passiva: A.-K. 75 000, Hypoth. 99 500, Kredit. A. 192 129 (davon 117 449 sichergestellt), do. B. 108 150 (hypoth. sichergestellt), Bergbau-Kto 6262, Akzepte 132 905 (davon 100 000 hypoth. sichergestellt), R.-F. 8098, Delkr.-Kto 10 331, Frachten 2202. Sa. M. 634 580.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäfts-Unk. 36 153, Zs. 29 292, Abschreib. 26 722. — Kredit: Waren-Kto A 17 554, do. B 31 817, Verlust 42 796. Sa. M. 92 167.

**Dividenden:** 1898/99—1900/1901: 0%; 1901/1902—1905/1906: Vorz.-Aktien: 5, 5, 0, 0, 0%, Aktien: 0, 0, 0, 0, 0%. Gleichber. Aktien 1906/07—1909/10: 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 Jahre n. F.

**Direktion:** Dr. W. Sander, Wilh. Creutzburg. **Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanw. Dr. Leo Gutmann, Gotha; Stellv. Rentier Alb. Keune, Wiesbaden; Dir. Otto Vetter, Eisenach.

## Akt.-Ges. für Lithoponefabrikation in Triebes.

**Gegründet:** 29./1. bzw. 4./2. 1901 mit Wirkung ab 1./1. 1901; eingetr. 26./3. 1901. Gründung s. Jahrg. 1901/1902. Letzte Statutänd. 26./9. 1903, 15./7., 16./12. 1905 u. 22./9. 1906. Im Aug. 1903 bot die Ges. ihren Gläubigern 33 $\frac{1}{3}$ % Firma bis 1905 Triebeser Farbenwerke.

**Zweck:** Betrieb der unter der Firma „Triebeser Farbenwerke, G. m. b. H.“ betriebenen Fabrik (Übernahmepreis M. 470 738).

**Kapital:** M. 250 000 in 100 abgest. Aktien u. 150 Aktien von 1905 sämtl. à M. 1000. Urspr. M. 500 000, herabgesetzt lt. G.-V. v. 26./9. 1903 zur Tilg. der Unterbilanz, behufs Extra-Abschreib. etc. um M. 400 000 durch Zus.legung der Aktien 5:1, ferner wurde Ausgabe von 400 Genussscheinen beschlossen. Erhöht lt. G.-V. v. 15./7. 1905 um M. 50 000 u. lt. G.-V. v. 16./12. 1905 um M. 100 000 (auf M. 250 000). Die Aktien befinden sich sämtlich im Besitz der Thüringer Bleiweissfabriken A.-G. in Oberilm.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 250 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig., rückzahlbar zu 103%, aufgenommen 1906; Garantie für Verzinsung u. Rückzahl. übernehmen die Thüringer Bleiweissfabriken A.-G. in Oberilm.

**Geschäftsjahr:** Ab 1./11. wieder Kalenderj.: bis 1910 vom 1./6.—31./5.; bis 1906 vom 1./10.—30./9.; noch früher bis 1903: Kalenderj.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. bes. Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 300 pro Mitgl.). Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Mai 1910:** Aktiva: Grundstück u. Gebäude 286 829, Masch. u. elektr. Anlage 124 737, Ofenanlage 39 774, Debit. 88 254, Kassa, Wechsel u. Effekten 31 306, Bestände 150 230. — Passiva: A.-K. 250 000, Oblig. 250 000, Disp.-F. 10 000, R.-F. 21 468, Kredit. einschl. Rückstell. 169 487, Gewinn 20 177. Sa. M. 721 133.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Fabrikat.-, Betriebs- u. Handl.-Unk. 300 515, Zs. 19 461, Abschreib. 22 620, Gewinn 20 177. — Kredit: Vortrag 26 012, Waren 311 207, Licht- u. Kraft-ertrag 25 554. Sa. M. 362 774.

**Dividenden:** Aktien 1901—1902: 0, 0%; 1903 (9 Mon.): 0%; abgest. Aktien 1903/1904 bis 1909/1910: 4, 7, 7, 6, 6, 0%. Genussscheine 1904/05—1909/10: M. 30, 30, 30, 20, 20, 0.

**Direktion:** Herm. Strassner, O. Wohlberedt.

**Prokurist:** A. Erler.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bankier Gust. Unger, Berlin; Stellv. Bank-Dir. a. D. Otto Körner, Magdeburg; Dir. Max Bucholz, Oberilm; Ernst Welt, Berlin.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Erfurt: Mitteldeutsche Privatbank.



## Pulver-, Sprengstoff- und Zündwaren-Fabriken.

### Stahl & Nölke, Act.-Ges. für Zündwaarenfabrikation

in Cassel mit Zweigfabrik in Kostheim a. M.

**Gegründet:** 3./3. 1897, mit Wirkung ab 1./7. 1896; eingetr. 29./4. 1897. Letzte Statutänd. 14./10. 1899, 29./10. 1903 u. 7./1. 1908. Übernahmepreis der Fabrik Cassel M. 422 000, der Fabrik Kostheim M. 128 000. Gründung s. Jahrg. 1901/1902.